

## Bei Gerrit Nieberg kam wieder Freude auf...

Geschrieben von: Dieter Ludwig  
Samstag, 17. Juni 2023 um 12:33

---

**Sopot/ Polen. Sicherlich mit Freude endete der Große Preis des polnischen CSIO in Sopot für Gerrit Nieberg, er wurde im Grand Prix Zweiter hinter dem Belgier Vereecke. Zweiter Höhepunkt ist der Preis der Nationen am Sonntag.**

Acht Tage nach seinem 30. Geburtstag durfte Gerrit Nieberg (Wolbeck) wieder voller Freude auf eine Ehrenrunde. Der Vorjahressieger des mit 1,5 Millionen Euro dotierten Großen Preises von Aachen auf dem Wallach Ben platzierte sich nun auf dem Schimmelwallach Blues d`Aveline im Großen Preis von Sopot im Rahmen des polnischen Internationalen Offiziellen Springreiterturniers (CSIO) als Zweiter. Sieger der mit umgerechnet 142.400 Euro dotierten Prüfung innerhalb der Division I der Nationen-Preisserie wurde der Belgier Koen Vereecke (53) auf dem belgischen Hengst Lector vd Bisschop mit einem Vorsprung von etwas mehr als einer Sekunde auf den Sohn des zweimaligen Team-Olympiasiegers Lars Nieberg.

Lediglich diese beiden Reiter waren fehlerfrei geblieben. Dritter wurde im mit umgerechnet 142.400 Euro ausgeschriebenen Großen Preis der Argentinier Mariano Ossa (43) auf dem Wallach Elton, der dem bekannteren Landsmann und Springreiter Jose Maria Larocca gehört. Preisgeld für den Gewinner: Rund 35.500 Euro, an Gerrit Nieberg gingen etwa 28.400 und an Ossa 21.300.

Von den anderen deutschen Teilnehmern kam nur Rene Dittmar (Stade) zu einer Prämie, als Achtem mit der Holsteiner Stute Corsica gab es umgerechnet von Zloty auf Euro – 1 Zloty = 0,22 Cent - rund 4.300 €.

[Großer Preis von Sopot](#)

## Bei Gerrit Nieberg kam wieder Freude auf...

Geschrieben von: Dieter Ludwig  
Samstag, 17. Juni 2023 um 12:33

---